



Landshut, 17.06.2016

PRESSEMITTEILUNG

Baubeginn für den Bypass am Kreisverkehrs- platz nordwestlich von Vilsbiburg

Am Montag, 20.06.2016 beginnen die Arbeiten zum Bau des Bypasses am Kreisverkehrsplatz nordwestlich von Vilsbiburg. Im Anschluss an die hierfür erforderlichen Arbeiten erfolgt ab Montag, 04.07.2016, die Instandsetzung der Ortsumfahrung von Vilsbiburg im Zuge der B 299. Durch die Bauarbeiten zur Erstellung des Bypasses wird der Verkehr nicht beeinträchtigt. Die Instandsetzung der Ortsumfahrung von Vilsbiburg erfolgt unter Vollsperrung der B 299. Der Kreisverkehrsplatz und die Landshuter Straße bleiben während der Bauarbeiten befahrbar.

Am Kreisverkehrsplatz nordwestlich von Vilsbiburg treten vor allem morgens und abends Verkehrsbehinderungen aufgrund des sehr hohen Verkehrsaufkommens auf der B 299 und der Landshuter Straße auf. Aus diesem Grund wird für den Verkehr der B 299 in Richtung B 388 eine kleinräumige Umfahrung des Kreisverkehrsplatzes, ein sogenannter Bypass, errichtet. Dieser Bypass lässt die Verkehrsteilnehmer in Richtung B 388 den Kreisverkehrsplatz umfahren und führt auf diese Weise zu einer Verringerung des Verkehrsaufkommens in der Kreisfahrbahn und so zu einem besseren Verkehrsfluss im Kreisverkehr. Zum Bau des ca. 280 m langen Bypasses ist die Verlegung des in diesem Bereich bestehenden Geh- und Radweges auf einer Länge von ca. 120 m erforderlich. Außerdem ist im Rahmen der Bauarbeiten eine Stromleitung eines Versorgungsunternehmens zu verlegen.

...

Aufgrund des sehr schlechten Zustands des Fahrbahnoberbaus der Ortsumfahrung von Vilsbiburg im Zuge der B 299 wird diese ab Montag, 04.07.2016, saniert. Hierbei werden die Fahrbahndeckschicht und eine Tragschicht erneuert und für die hohe Verkehrsbelastung verstärkt. Der zu sanierende Streckenabschnitt erstreckt sich vom Kreisverkehrsplatz nordwestlich von Vilsbiburg bis zur Einmündung der St 2083 (Veldener Straße) im Süden von Vilsbiburg. Die Instandsetzungsarbeiten dauern voraussichtlich bis Ende Juli. Zur Durchführung der Sanierungsarbeiten, also von 04.07.2016 bis voraussichtlich Ende Juli, ist die Ortsumfahrung von Vilsbiburg im Zuge der B 299 zwischen dem Kreisverkehrsplatz und der St 2083 (Veldener Straße) für den Verkehr gesperrt. In diesem Zeitraum wird der Verkehr der B 299 in Richtung B 388 ab Geisenhausen über die St 2054 nach Gerzen und von dort über die Kreisstraße LA 3 zur B 388 umgeleitet. Der Verkehr in Richtung Landshut wird von der Ortsumfahrung von Vilsbiburg über die St 2083 (Veldener Straße), den Pfarrbrückenweg, die Frontenhausener Straße und die Landshuter Straße zum Kreisverkehrsplatz nordwestlich von Vilsbiburg und der B 299 geführt. Der Kreisverkehrsplatz selbst und die Landshuter Straße sind während der Bauarbeiten befahrbar.

Die Kosten in Höhe von ca. 0,9 Mio. € von werden von der Bundesrepublik Deutschland als Straßenbaulastträger der Bundesstraße B 299 getragen. An den Baukosten des Bypasses beteiligt sich die Stadt Vilsbiburg aufgrund gesetzlicher Regelungen.

Die Arbeiten wurden nach öffentlicher Ausschreibung an die Firma Streicher aus Deggendorf vergeben.

Für die Behinderungen während der Durchführung der Arbeiten bitten wir die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

gez.

Manfred Dreier
Baudirektor

Auskunft erteilen:	Herr Dreier	Telefon: 0871/9254-130
	Herr Köhl	Telefon: 0871/9254-131